Tübingen
Wirtschaftsförderung WIT

Newsletter

Ausgabe 2 / Februar 2024

Liebe Leserinnen und Leser,

mit dem neuen Jahr gab es einige Änderungen in Tübingen: Dr. Gundula Schäfer-Vogel hat im Januar ihr Amt als Bürgermeisterin für Soziales, Ordnung und Kultur angetreten. Gleichzeitig hat die Universitätsstadt das Bauantrags-Verfahren zum Jahreswechsel komplett digitalisiert. Das heißt, dass Sie - wie bereits im letzten Jahr - Bauanträge digital einreichen können, nun aber auch Baugenehmigungen in digitaler Form erhalten.

Während die Tübinger Lokalzeitung, das Schwäbische Tagblatt, inzwischen die Eigentümer gewechselt hat, freut sich die Zeutschel GmbH über die Auszeichnung „Best of German Industry“, die Mireca Medicines GmbH über einen hoch dotierten Preis der Foundation Fighting Blindness, und wir uns natürlich mit ihnen. Ebenso erfreulich sind Berichte, dass sowohl der regionale Lehrstellenmarkt als auch die regionale Kaufkraft im Plus sind. Wenn Sie Nachwuchskräfte aus der Region von Ihren Ausbildungsmöglichkeiten überzeugen wollen, können Sie das beim Azubi-Speed-Dating im April tun. Achtung: Anmeldeschluss für Betriebe ist der 21. Februar!

Weitere Wirtschaftsnachrichten, touristische Informationen und Servicehinweise finden Sie wie immer in unserem Februar-Newsletter. Ich wünsche angenehme Lektüre!

Mit freundlichen Grüßen
Thorsten Flink
Geschäftsführer
WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH

News von und für Unternehmen

Bild: Zeutschel GmbH

Wirtschaftspreis für Zeutschel

Dass die Zeutschel GmbH zu den besten deutschen Industrieunternehmen gehört, beweist die jüngste Auszeichnung „Best of German Industry“, vergeben von der Initiative „German Standards“ der ZEIT-Verlagsgruppe. Im Dezember überreichte der Publizist und Unternehmer Dr. Florian Langenscheidt in Berlin die Trophäe an Zeutschel-Geschäftsführer Christian Hohendorf. Das Hirschauer Unternehmen bietet Scanlösungen für Digitalisierungsdienstleister, Industrie, Behörden und Kanzleien an. https://www.zeutschel.de/

CEO Barbara Brunnhuber; Bild: Mireca

Preis für Mireca

Die Mireca Medicines GmbH, die sich auf die Entwicklung von Therapien für erbliche Netzhauterkrankungen spezialisiert hat, hat von der renommierten Foundation Fighting Blindness einen Preis in Höhe von 989.000 US-Dollar für das „Translational Research Acceleration Program“ erhalten. Mit den Mitteln will Mireca die präklinische Entwicklung ihres Hauptprodukts MM238 weiter vorantreiben. https://www.mireca.eu/

Heller-CEO Thorsten Schmidt und Walter-Präsident Christoph Geigges. Bild: WALTER

Neuer Technologiepartner für Walter

Die Walter AG (Tübingen) und die Gebr. Heller Maschinenfabrik GmbH (Nürtingen) sind Ende 2023 eine Technologie- und Entwicklungspartnerschaft eingegangen. Mit der Kooperation sollen ganzheitliche Kundenlösungen im Zerspanungsbereich auf den Weg gebracht werden. Walter arbeitet bereits seit vielen Jahren mit HELLER zusammen, sowohl als Kunde als auch als Lieferant.
https://www.walter-tools.com/de-de

Logo: Schwäbisches Tagblatt

Schwäbisches Tagblatt mit neuen Eigentümern

Das SCHWÄBISCHE TAGBLATT hat seit Januar neue Eigentümer. Das Verleger-Ehepaar Elisabeth und Alexander Frate hat seine Anteile an die Neue Pressegesellschaft in Ulm verkauft, die bereits seit Jahrzehnten Partner als Lieferant der überregionalen Seiten der SÜDWEST PRESSE und seit 2004 Minderheitsgesellschafter ist. Die Geschichte des Tagblatts startete im September 1945, als Will Hanns Hebsacker mit zwei anderen von den Franzosen eine Lizenz für die Herausgabe einer Zeitung erhielt.
https://www.tagblatt.de/

Bild: Autohaus Wandel GmbH & Co. KG

100 Jahre Autohaus Wandel

Das Autohaus Wandel feiert in diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen. Der Betrieb wurde 1924 von Albert Wandel in Unterjesingen gegründet und zog 1928 in die Schmiedtorstraße. Der Umzug an die heutige Adresse Sindelfinger Straße 12 fand 1969 statt. Im Jahr 2000 erfolgte die Umfirmierung in Autohaus Wandel GmbH & Co. KG. Seit 2010 leitet Thomas Wandel das Familienunternehmen in dritter Generation.
https://www.autohaus-wandel.de/

Bild: swt

swt übernehmen neuen Solarpark in Bayern

Im bayerischen Alteglofsheim im Landkreis Regensburg haben die Stadtwerke Tübingen (swt) einen neuen Solarpark übernommen. Das Photovoltaik-Kraftwerk produziert klimafreundlichen Ökostrom für rund 1.400 Vier-Personen-Haushalte. Die swt steigern damit ihren Ertrag aus eigenen Erneuerbaren-Energien-Anlagen auf rund 75 Prozent des gesamten Tübinger Strombedarfs. Die swt übernehmen die technische Betriebsführung des Solarparks und streben auch eine Beweidung des Geländes durch Schafe an. https://www.swtue.de/

Bild: BVV/Honner

Neu: BOTHO im historischen Nonnenhaus

Die Initiatorinnen Sarah Dunn und Seatile Neyrinck haben im Anschluss an ihr letztjähriges Probiererle „STELL DIR VOR“ im Rahmen der Altstadt-Rahmenplanung (wir berichteten) ihr neues Ladengeschäft für Mode und Kunst „BOTHO“ (deutsch: Menschlichkeit) im Erdgeschoss des historischen Gebäudes Beim Nonnenhaus 7 eröffnet.
https://www.instagram.com/bothoboutique/

Archivbild: Wikimedia Commons/Ratzke

Fielmann jetzt in der Clinicumsgasse

Aufgrund eines Wasserschadens im Gebäude Kirchgasse 11 ist der Optiker Fielmann vorübergehend in die Clinicumsgasse 20-22 (vormals Orsay) umgezogen. https://www.fielmann.de/

Bild: Bergmensch GmbH

Neu: Bergmensch in der Neuen Straße

Die Bergmensch GmbH aus Mössingen hat jetzt auch eine Filiale in der Neuen Straße in Tübingen. Die Gründer, Felix und Dominik, zwei Bergseelen aus Schwaben und Südtirol, wollen mit ihrem Startup-Unternehmen frischen Wind und eine Prise Humor in die Bergbekleidungslandschaft bringen und dabei Gutes für Mensch und Natur schaffen. Bio-Baumwolle und recyceltes Polyester sind die Leinwände ihrer Kreationen. https://bergmensch.store/

Bild: fahrradladen-tuebingen.de

Biwakschachtel übernimmt FahrRadLaden

Aus dem FahrRadLaden am Haagtor wird bald „Biwakschachtel Bike“. Die Biwakschachtel Bergsporthandel GmbH mit Hauptsitz in der Marktgasse hat den Laden und die Werkstatt des FahrRadLadens am Haagtor gekauft und will dort im Frühjahr ein sportlich orientiertes Radgeschäft mit den Schwerpunkten Mountainbike, Reise- und Gravelräder eröffnen. Neben Kompletträdern soll sich die Filiale durch Customaufbauten, Bikesizing, Bikefitting sowie einem umfangreichen Zubehörsortiment auszeichnen.
https://www.biwakschachtel-tuebingen.de/bikeladen/

Bild: Nuna Tübingen GmbH

Nuna geschlossen - Tattoostudio bleibt

Der lateinamerikanische Laden-Imbiss „Nuna“ am Lustnauer Tor (ehemals Schuhhaus Frauendiener) musste vor Kurzem schließen. „Wir haben unser Projekt aufgrund wirtschaftlicher und gesundheitlicher Gründe leider beendet und das Nuna dauerhaft geschlossen“, schreiben die Gründer und Inhaber Fabian Rauscher und Renzo Figueroa auf ihrer Webseite. Ausschließlich das Tattoostudio im Obergeschoss, wo es auch Bekleidung gibt, soll geöffnet bleiben.
https://www.nuna-store.com/
https://kipara-tattoo.com/

Bild: tuepedia/Dktue

Weitere Ladenschließungen in Tübingen

Leider musste Vasiliki Koutsoumaraki ihr Delikatessengeschäft „Zum goldenen Käse“ in der Neuen Straße nach fast fünf Jahren schließen. Auch der Second-Hand-Kleiderladen „Galerie Boutique“ in der Kornhausstraße steht seit Kurzem leer. Über die Ausschreibung der ehemaligen Ladenfläche der Kornblume in der Haaggasse lesen Sie mehr in der Rubrik „Standort“ (Modellprojekt „Kuratierte Altstadt“).
Kontakt: annika.neumann@tuebingen.de

Screenshot: Filmbeitrag Aktion Mensch

Café am See im Fernsehen

Im Rahmen der „Glückszahlen der Woche“ der Aktion Mensch wurde das Tübinger Café am See am 7. Januar im ZDF in einem Filmbeitrag, moderiert von Rudi Cerne, vorgestellt. Darin berichtet Benjamin Müller, wie er in diesem inklusiven Café seinen Traumjob gefunden hat. Im Café am See, das von der Aktion Mensch gefördert wird, arbeiten Menschen mit und ohne Beeinträchtigung unter dem Motto „Das Wir gewinnt“ zusammen.
https://www.zdf.de/gesellschaft/aktion-mensch/aktion-mensch---glueckszahlen-der-woche-vom-7-januar-2024-100.html

Standort

Grafik: Universitätsstadt

Heute: Infoveranstaltung zum Europaplatz

Die erste Phase der Bürgerbeteiligung zur Fläche des bisherigen ZOB am Europaplatz ist abgeschlossen. Heute werden die Vorschläge, die online eingegangen sind, bei einer öffentlichen Informationsveranstaltung vorgestellt. Zu diesem Bürgerdialog um 19 Uhr in der Aula Mensa Uhlandstraße, Uhlandstraße 30, sind alle Interessierten herzlich eingeladen.
Einlass ist ab 18:45 Uhr.
https://www.tuebingen.de/europaplatz-ideen

Bild: Universitätsstadt

Neue Bürgermeisterin ist im Amt

Dr. Gundula Schäfer-Vogel, neue Bürgermeisterin für Soziales, Ordnung und Kultur der Universitätsstadt Tübingen, hatte am 15. Januar ihren ersten Arbeitstag. Im Rahmen einer Feierstunde im sogenannten Öhrn, dem Empfangssaal im Rathaus, überreichte ihr Oberbürgermeister Boris Palmer die Ernennungsurkunde, und Dr. Gundula Schäfer-Vogel leistete den Diensteid. Der Gemeinderat hatte Schäfer-Vogel im Dezember 2023 zur Bürgermeisterin gewählt (wir berichteten). https://www.tuebingen.de/41526.html

Bild: Universitätsstadt

Neujahrsrede von Boris Palmer

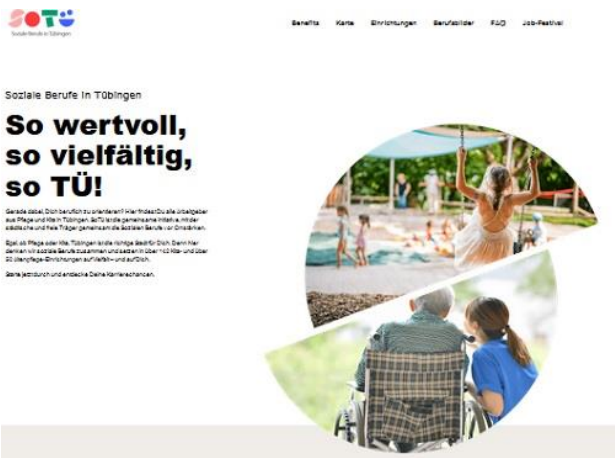
Beim städtischen Neujahrsempfang am 19. Januar hat Oberbürgermeister Boris Palmer eine Rede in der Neuen Aula gehalten und in diesem Rahmen die Hölderlin- und die Uhland-Plakette der Universitätsstadt Tübingen verliehen. Geehrt wurden neben Dr. Gisela Schneider und Karl Ebert auch Stefan Paul, der die Tübinger Kinolandschaft herausragend geprägt hat. Für seinen Arsenal-Filmverleih entwickelte Paul ein eigenes thematisches und künstlerisches Profil.
Die Neujahrsrede im Wortlaut ist hier nachzulesen:
https://www.tuebingen.de/Dateien/neujahrsrede_2024.pdf

Bild: Simon Schmincke

Neues vom Modellprojekt "Kuratierte Altstadt"

Um dem Leerstand von Erdgeschossflächen in der Altstadt entgegenzuwirken, sucht die Stadtverwaltung neue, nachhaltige Konzepte. Im Rahmen des Modellprojekts "Kuratierte Altstadt" stellt sie bis Sommer 2025 eine rund 200 qm große Ladenfläche in der Haaggasse für eine vergünstigte Miete zur Verfügung. Gesucht werden Gründungsinteressierte, die eine Idee für ein innovatives Projekt haben, Neues ausprobieren möchten und voraussichtlich einen längeren Zeitraum bis zur wirtschaftlichen Tragfähigkeit ihrer Idee brauchen. Die Ausschreibung ist ab 5. Februar hier abrufbar:
https://www.tuebingen.de/37936.html#/37938
Kontakt bei der WIT: Annika Neumann unter
altstadtrahmenplan@tuebingen.de

Bild: Universitätsstadt; DeawSS/shutterstock.com



Screenshot: so-tue.de

Technisches Rathaus; Bild: Universitätsstadt Tübingen

Bild: Wikipedia/A. Morane

Zwischenbilanz zur Verpackungssteuer

Betriebe in Tübingen, die Speisen und Getränke in Einwegverpackungen für den sofortigen Verzehr oder zum Mitnehmen ausgeben, müssen jetzt erstmals Verpackungssteuer für das Jahr 2022 zahlen. Bis Weihnachten hatten 59 Betriebe ihre Steuerschuld bereits beglichen – auf diese Weise kamen insgesamt rund 146.337 Euro zusammen. Die Universitätsstadt rechnet mit einem Verpackungssteuer-Aufkommen von mindestens 692.359 Euro für das Jahr 2022.
https://www.tuebingen.de/verpackungssteuer

Neue Webseite für soziale Berufe in Tübingen

„SoTü – Soziale Berufe in Tübingen“ heißt eine Initiative, mit der städtische und freie Träger in der Universitätsstadt gemeinsam gegen den Arbeitskräftemangel in sozialen Berufen vorgehen wollen. Dazu haben sie eine Internetseite ins Leben gerufen als zentrale Anlaufstelle für alle, die sich über berufliche Optionen, Ausbildungsmöglichkeiten, Vorzüge und Arbeitgeber in der Kindertagesbetreuung und Altenpflege in Tübingen informieren wollen. Im Februar veranstaltet SoTü ein Jobfestival (s. Rubrik „Service“).
https://so-tue.de/

Baugenehmigungen jetzt digital

Seit Beginn des Jahres 2024 wickelt die Universitätsstadt Bauanträge und Baugenehmigungen vollständig digital ab. Wer einen Bauantrag stellen möchte, kann alle erforderlichen Unterlagen per E-Mail schicken. Papierunterlagen und Pläne in Papierform sind nicht mehr erforderlich. Die Behördenbeteiligung in den Baugenehmigungsverfahren läuft bereits seit Mai 2023 rein digital, und seit Juli 2023 können die Angrenzer geplanter Bauvorhaben die Pläne auch bequem von zu Hause digital einsehen. Kontakt:
baurecht.antrag@tuebingen.de

Ampelanlagen werden erneuert

Derzeit werden mehrere Ampelanlagen in Tübingen erneuert. Die Bauarbeiten finden bei fließendem Verkehr statt. Eine neue Anlage am Fußgängerüberweg Wilhelmstraße / Goldersbachstraße ging gestern in Betrieb. Am 2. Februar folgt die Anlage am Nordring/ Horemer. Die neuen Ampeln an der Adlerkreuzung gehen voraussichtlich am 8. Februar in Betrieb. Die Anlagen an der Pfrondorfer Straße / Kreuzstraße / Jürgensenstraße sowie an der Stuttgarter Straße / Nürtinger Straße wurden bereits erneuert.
https://www.tuebingen.de/14101.html

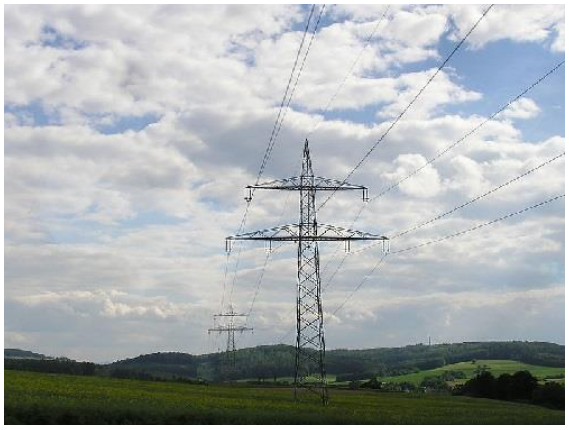


Bild: Wikipedia/MdE

Stadtwerke asten aus

Die Stadtwerke Tübingen (swt) nutzen die Winterwochen bis Ende Februar, um Kontrollen und Wartungsarbeiten an den Freileitungen im Versorgungsnetz durchzuführen. Für den Rückschnitt von Bäumen an Freileitungen sind die Grundstücksbesitzer verantwortlich, über deren Grundstück die Freileitung verläuft. Die Stadtwerke Tübingen übernehmen diese Aufgabe in der Regel ohne Kostenweitergabe. Grundstückseigentümer und Anwohnerschaft sind aufgerufen, mit Meldungen an die swt zu unterstützen.
Kontakt: netzservice@swtue.de

Bild: IHK Reutlingen

Regionaler Lehrstellenmarkt im Plus

Die Industrie-, Handels- und Dienstleistungsunternehmen der Region Neckar-Alb haben das Ausbildungsjahr 2023 mit einem Plus abgeschlossen: 2.310 neu eingetragene Lehrverträge bedeuten einen Zuwachs von 4,8 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Laut einem Bericht der IHK Reutlingen erreichte der Landkreis Tübingen 505 neue Ausbildungsverträge, wobei insbesondere die technischen/gewerblichen Berufe mit 14,9 Prozent (von 175 auf 201) sehr deutlich zulegten.
https://www.reutlingen.ihk.de/aktuelles/meldung/firmen-setzen-weiter-auf-ausbildung/

Bild. Wikipedia/Bastian Neumann

Regionale Kaufkraft steigt

Über 5,5 Milliarden Euro Kaufkraft hatten die Einwohner der Region Neckar-Alb 2023 für Ausgaben im Handel zur Verfügung. Das ist ein Plus von 3,5 Prozent gegenüber 2022. Diese Daten zeigt der neue Kaufkraftatlas der IHK. Mit einem Einzelhandelsumsatz von rund 953 Millionen Euro ist Reutlingen in der Region die Kommune mit der höchsten Kaufkraft. Es folgen Tübingen (525 Millionen Euro) und Metzingen (496 Millionen Euro). Der Kaufkraftatlas 2023 ist zum Preis von 120 Euro erhältlich.
https://www.reutlingen.ihk.de/region-neckar-alb/zahlen-und-fakten/kaufkraftatlas

Bild: Reiner Pfisterer

Welcome Center Neckar-Alb startet durch

Mit einem Zuschuss von knapp 355.000 Euro fördert das Landesministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus das Welcome Center Neckar-Alb für weitere zwei Jahre. Träger ist die IHK Reutlingen. Das Welcome Center ist eine Anlauf-, Beratungs- und Informationsstelle für Fragen zur Rekrutierung und Integration internationaler Fachkräfte. Gleichzeitig ist es auch für internationale Fachkräfte und ihre Familien einschließlich der internationalen Studierenden an den Hochschulen der Region eine wichtige Anlaufstelle. Kontakt:
https://www.reutlingen.ihk.de/ansprechpartner/person/svitlana-burmey/

Stadtmarketing und Tourismus

Bild: Universitätsstadt/Haufler

Heute: Tübinger Big Band Night

Zum ersten Mal geben heute die beiden Tübinger Big Bands, die der Eberhard Karls Universität Tübingen und die der Tübinger Musikschule, unter dem Titel „Tübinger Big Band Night“ ein gemeinsames Konzert. Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen am heutigen 31. Januar um 19.30 Uhr in der Westspitze, Eisenbahnstraße 1, großer Saal. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. www.tuebingen.de/musikschule

Bild: Kulturhalle

Ruth Eitle in der Kulturhalle

Anlässlich des 100. Geburtstags von Ruth Eitle sind in der Kulturhalle derzeit ausgewählte Werke der Tübinger Malerin zu sehen. Ihr künstlerisches Werk zeichnet sich durch seine Vielseitigkeit und Eigenartigkeit aus, wobei sie sich in ihrer Ausdruckskraft auf keinen Stil und keine Technik festlegen ließ. Die Ausstellung läuft noch bis zum 25. Februar. Der Eintritt ist frei. https://www.tuebingen.de/kulturhalle

Bild: Zimmertheater

150. sITZung des Zimmertheaters

Am 7. Februarum 20 Uhr findet die 150. sITZung des Zimmertheaters im Löwen in der Kornhausstraße statt. Bei diesem regelmäßigen Diskursformat, dem „spekulativsten Termin der Woche“, kommen das Ensemble des ITZ und die künstlerischen Gäste, die gerade mitproben, zu Themen der Spielzeit mit Fachleuten und dem Publikum in Kontakt. Der Eintritt ist frei. https://www.zimmertheater-tuebingen.de/

Bild: BVV

Wochenmarkt-Ausstellung ab 23. Februar

Die Ausstellung „Schon immer fresh“ im Stadtmuseum blickt ab 23. Februar hinter die Kulissen des Tübinger Wochenmarkts gestern und heute. Sie zeigt interaktiv den Weg der Ware vom Anbau bis zum Abfalleimer und stellt die Frage des nachhaltigen Konsums in Tübingen. Gleichzeitig erscheint der Marktplatz als gesellschaftliches und politisches Zentrum vor dem Tübinger Rathaus. Eine bewegte Geschichte von Protest, Proklamation und Festakten zeigt ihn als lebendiges Herz der Stadt. Eintritt frei.
https://www.tuebingen.de/stadtmuseum/

Bild: FrauenFilmtage

FrauenFilmtage ab 28. Februar

Vom 28. Februar bis 1. März finden die FrauenFilmTage der Städtegruppe Tübingen/Reutlingen von TERRE DES FEMMES statt. Spiel- und Dokumentarfilme aus verschiedenen Ländern geben faszinierende, berührende und motivierende Einblicke in die Menschenrechte von Frauen in unterschiedlichen Kulturen und eröffnen neue Perspektiven. Eröffnungsfilm ist C'È ANCORA DOMANI, der aktuell mit den massiven Diskussionen und Demonstrationen in Italien um Gewalt gegen Frauen und Frauenmorde im Zusammenhang steht.
https://frauenfilmtagetuebingen.de/

Bild: BVV/Honner

Fasnet im Stadtgebiet

Noch bis Mitte Februar dauert die sogenannte „fünfte Jahreszeit". Nachdem die Narren bereits Ende Januar in Tübingen unterwegs waren, geht es am 8. Februar in Unterjesingen ab 18:30 Uhr weiter mit dem Rathaussturm des Fasnetsclubs und anschließender „Olympiade". Am 9. Februar ist ab 14 Uhr in Hirschau Kinderumzug, und am 12. Februar stürmen die Narren um 9:30 Uhr das Tübinger Rathaus. Am selben Tag ist um 13:30 Uhr in Hirschau der Umzug der Narrenzunft, am 13. Februar um 14:01 Uhr in Bühl. Das Ende wird in Tübingen am 14. Februar um 18 Uhr mit einem Kehraus der Narrenzunft am Sternplatz eingeläutet.

Bild: AlbCard

Neues von der AlbCard

Ab sofort bietet die AlbCard ihren Nutzern mehr als 170 Sehenswürdigkeiten und Erlebnisse. Beispielsweise den kostenlosen Besuch von Bundesliga-Basketballspielen der Tigers Tübingen, die neu als AlbCard-Partner hinzugekommen sind. Und noch eine gute Nachricht: Mit ihren Stadtführungen und dem Kloster Bebenhausen ist die Universitätsstadt gleich zweimal in den Top 30 der beliebtesten AlbCard-Sehenswürdigkeiten vertreten.
https://www.schwaebischealb.de/albcard

Bild: Grüner Baum

Vorbildliches Dorfgasthaus in Hagelloch

Der Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen e. V. hat die Gewinner des vierten Wettbewerbs „Vorbildliches Dorfgasthaus" bekanntgegeben. Zu den vier Preisträgern zählt auch das Gasthaus Grüner Baum in Hagelloch. Es erhielt die Auszeichnung aufgrund seiner vielfältigen Angebote: Das familiengeführte Landgasthaus ist u. a. Anlaufpunkt für den Albverein, Wander- und Jahrgangsgruppen und verschiedene Stammtische.
https://www.gruenerbaumhagelloch.de/

Bild: Imagefilm

Neuer Imagefilm von Tübingen

Pünktlich zur Touristikmesse CMT ist ein neuer Imagefilm von Tübingen live gegangen. Er richtet sich speziell an Reisende der sogenannten „Generation Z“. Vorgestellt wird ein Tag voller Kunst, Kultur und aufregender Begegnungen - Von historischen Highlights bis zu angesagten Cafés zeigt er die pulsierende Atmosphäre einer Stadt, die voller Leben und Erlebnisse steckt.
https://www.youtube.com/shorts/sVKm1ZbVWp8

Service

Bild: azubi-speed.de

Jetzt anmelden zum Azubi-Speed-Dating

Passende Nachwuchskräfte aus der Region von Ihren Ausbildungsmöglichkeiten überzeugen – diese Möglichkeit bietet Ihnen auch dieses Jahr das Azubi-Speed-Dating, das am 18. April von 9 bis 16 Uhr im Sparkassen Carré stattfindet. Nutzen Sie diese Gelegenheit, einen persönlichen Eindruck von Jugendlichen zu gewinnen, die sich für Ihr Unternehmen interessieren! Anmeldeschluss für Betriebe ist der 21. Februar.
Kontakt bei der WIT: dorothee.woerner@tuebingen.de
Online-Anmeldung: https://www.azubi-speed.de

Grafik: WIR

Qualifizierung schafft Fachkräfte

Wie lassen sich Beschäftigte motivieren und fördern, damit diese als qualifizierte Fachkräfte in Ihrem Unternehmen bleiben? Wenn Sie diese Frage umtreibt, melden Sie sich schon jetzt zu der Veranstaltung „Qualifizierung schafft Fachkräfte – Wirtschaft trifft Bildung!“ am 16. April in der Volkshochschule Reutlingen, Spendhausstr. 6, an. Veranstalter ist WIR - das Netzwerk für berufliche Fortbildung Landkreise Reutlingen/Tübingen e.V. mit der Unterstützung regionaler Wirtschaftsförderungen.
Anmeldung bis 27. März: kontakt@bmirt.de

Bild: so-tue.de

Jobfestival für soziale Berufe

Vom 2. bis 23. Februar findet in Tübingen ein Jobfestival für soziale Berufe statt, bei dem Sie in ungezwungener Atmosphäre mit Vertretungen sozialer Einrichtungen ins Gespräch kommen und sich über Karrieremöglichkeiten in sozialen Berufen informieren können. Das Jobfestival besteht aus einer Auftaktveranstaltung im Brauwerk Freistil am 2. Februar ab 17 Uhr und Kennenlern-Angeboten in den einzelnen Einrichtungen innerhalb der folgenden drei Wochen. Das Festival richtet sich speziell an junge Menschen auf Ausbildungssuche, die sich für eine berufliche Zukunft im sozialen Bereich interessieren.
https://so-tue.de/#job-festival

Grafik: Praktikumswochen Baden-Württemberg

Jetzt Angebote für Praktikumswochen anmelden

Bei den diesjährigen Praktikumswochen Baden-Württemberg haben Unternehmen wieder die Möglichkeit, junge Talente kennenzulernen. Der nächste Termin ist vom 11. März bis 5. April. Während dieser Zeit können Unternehmen Schüler in Tagespraktika erleben. Letztere erhalten die Möglichkeit, an selbst ausgewählten Tagen jeweils ein anderes Unternehmen anzuschauen. Unternehmen können ihre Praktikumsangebote für 2024 ab sofort eintragen: https://praktikumswoche.de/events?state=bw&type=unternehmen

Bild: DEHOGA CUP

Geschäftsideen für das Gastgewerbe

Spannende Geschäfts- und Gründungsideen für das Gastgewerbe sind die Themen des DEHOGA CUPs auf der INTERGASTRA am 3. Februar ab 12 Uhr auf der Messe Stuttgart. Hier präsentieren Gründerinnen, Gründer und Startup-Teams Geschäftsideen für das Gastgewerbe und ihre Gastro- und Hotelbetriebe vor einer prominent besetzten Jury und dem Publikum. Der DEHOGA-Cup ist ein Special Cup des Start-up BW Elevator Pitch.
https://www.startupbw.de/wettbewerbe/start-up-bw-elevator-pitch-fuer-gruenderinnen-und-gruender/wettbewerb/dehoga-cup-2024

Bild: BioRegio STERN

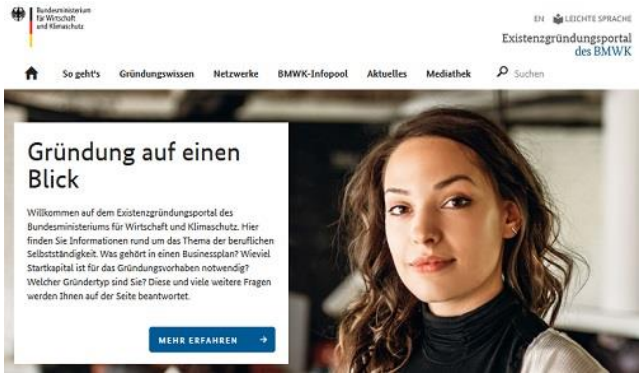
Science2Start-Ideenwettbewerb 2024

Zahlreiche kreative Ideen in den Life-Sciences-Laboren der Region haben das Potenzial für Erfolg versprechende Existenzgründungen. Mit dem Science2Start-Ideenwettberwerb begleitet die BioRegio STERN den Prozess von der Entwicklung der Geschäftsidee bis hin zur Selbstständigkeit. Nachwuchswissenschaftler oder Gründer aus dem Life-Sciences-Bereich sind aufgefordert, Ihre Gründungsidee auf den Prüfstand zu stellen. Vorschläge können bis zum 15. Mai eingereicht werden. Die Teilnahme ist kostenlos.
Kontakt: info@science2start.de

Bild: Andreas Günzel

Neue Unternehmensberatung HR.runs GmbH

Wollen Sie Ihr Unternehmen zu einem Great Place to Work machen, wo Mitarbeitende Wertschätzung und Leistungsorientierung erfahren? Möchten Sie in Employer Branding und effiziente HR-Prozesse investieren, um Einstellungskosten zu reduzieren? Andreas Günzel steht mit seiner neu gegründeten HR.runs GmbH bereit, Sie auf diesem Weg zu begleiten.
Kontakt: guenzel@hr-runs.de
https://www.greatplacetowork.de/



Screenshot: Gründungsportal

Neues Existenzgründungsportal des BMWK

Wie finden Interessierte den Weg in die Selbstständigkeit? Welche Schritte sind dabei zu beachten? Welche Gründungsvarianten gibt es? Und wo finden Gründungsinteressierte die für sie passende Beratung? All das – und noch vieles mehr – erfahren Sie auf dem neuen BMWK-Existenzgründungsportal, das seit wenigen Wochen online ist und auf den Inhalten der Vorgänger-Websites existenzgruenderinnen.de und existenzgruender.de aufbaut.
https://www.existenzgruendungsportal.de/

Bild: Deniz Tekin

Benefizveranstaltung für Erdbebenopfer

Das Aktionsbündnis Erbebenhilfe lädt zu einer Benefizveranstaltung für die Erdbebenopfer in Syrien, der Türkei und den kurdischen Gebieten vor einem Jahr ein. Es findet am 27. Februar im Sparkassen-Carré, Mühlbachäckerstraße 2, statt. Einlass ist ab 18 Uhr. Tickets gibt es an der Abendkasse oder hier:
https://www.tueticket.de/index-erdbebenopfer27022024.pml
Weitere Informationen:
https://www.tuebingen.de/erdbebenhilfe

Hinweis: Informationen aus dem Gemeinderat

Wollen Sie Beschlüsse des Gemeinderats im Original-Wortlaut nachlesen? Alle öffentlichen Gemeinderatsunterlagen seit 2009 sind auf der städtischen Internetpräsenz archiviert und können bequem über eine Suchmaske gefunden werden: https://www.tuebingen.de/gemeinderat/

Einsicht in Bebauungspläne

Wollen Sie aktuelle Bebauungspläne einsehen? Dann klicken Sie hier:
https://www.tuebingen.de/stadtplan/bauleitplanung.html#bebauungsplaene

Haben Sie Neuigkeiten, Hinweise oder Informationen für unsere Newsletter-Redaktion?

-oder Veranstaltungshinweise, die den Standort Tübingen betreffen?
-interessante Projekte, positive Entwicklungen oder Erfolge aus Ihrem Unternehmen zu berichten?
-Anregungen, Lob oder Kritik für uns?

Dann schreiben Sie uns: newsletter@tuebingen-wit.de
Unser Newsletter Archiv finden Sie unter www.tuebingen.de/newsletter-wit

Impressum

WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH
Wilhelmstraße 16
72074 Tübingen

Tel.: 07071 204-2600
Fax: 07071 204-42636
E-Mail: wit@tuebingen-wit.de
http://www.tuebingen.de/wit

Amtsgericht Stuttgart
HRB-Nr. 381743
Sitz: Tübingen
Geschäftsführer: Thorsten Flink, Matthias Henzler

Redaktion:
Julia Winter
Tel: 07071 204-2600
julia.winter@tuebingen.de

Über diesen Newsletter

Der Newsletter der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH erscheint rund zehn Mal pro Jahr.
Sie erhalten den Newsletter, weil Sie sich bei der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaftsgesellschaft mbH für den Newsletter angemeldet haben.

Newsletter weiterempfehlen und abonnieren

Empfehlen Sie den Newsletter weiter! Zum Abonnieren senden Sie bitte eine Email mit dem Betreff „Newsletter abonnieren“ an newsletter@tuebingen-wit.de.

Newsletter abbestellen

Sie möchten den Newsletter nicht mehr erhalten? Dann senden Sie einfach eine Email mit dem Betreff „Newsletter abbestellen“ an newsletter@tuebingen-wit.de.